



# InLoox @ Reed Electronics

02. Mai 2017



## Kurze Vorstellung der Firma Reed Electronics AG

- Internet Adresse: [www.reed.ch](http://www.reed.ch)
- Zentralschweizer KMU mit rund 30 Mitarbeiter
- Bioprocess Solutions:  
Entwicklung und Herstellung von Kunststoffschlauch Schweissgeräten
- Entwicklung und Herstellung von Füllstandsensoren
- ISO 9001:2008 (Vorbereitet für ISO 9001:2015 )
- ISO 13485 (QMS für medizinische Geräte, nicht offiziell zertifiziert)
- 9 Personen in der Abteilung Entwicklung
  - 2 Konstrukteure
  - 2 Elektro- / Softwareingenieure
  - 3 Elektroingenieure
  - 2 Labormitarbeiter (Elektroniker)

## Füllstandsensoren

Schwimmerschalter

Flexible Schwimmerschalter

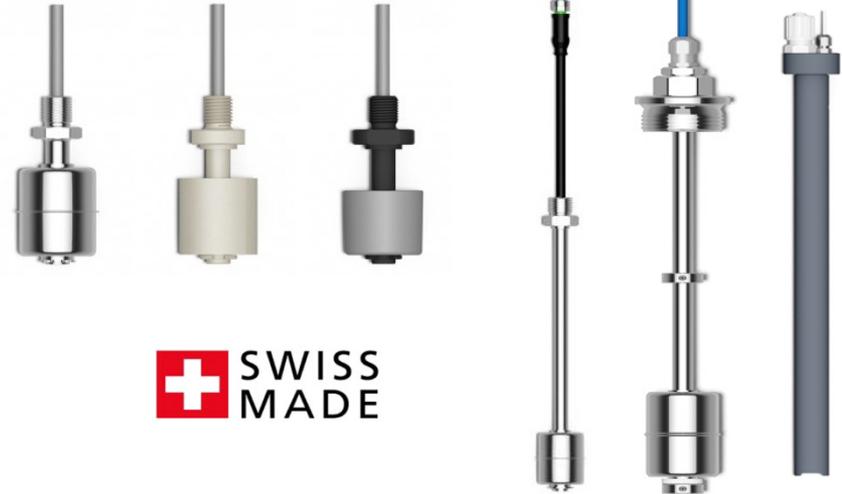
Messwertgeber

EX-Geschützte Schalter

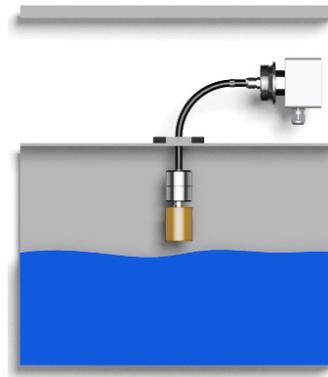
Konduktive Elektroden

Baugruppen

Sauglanze



 **SWISS  
MADE**



## Sterile Schlauch-Connectoren

BioWelder® III

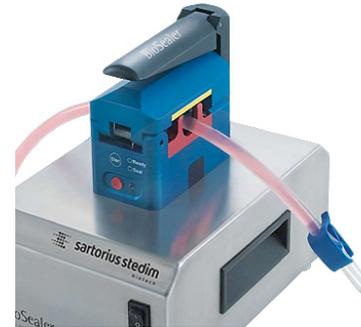


BioWelder® TC



## Sterile Schlauch-Disconnectoren

BioSealer®





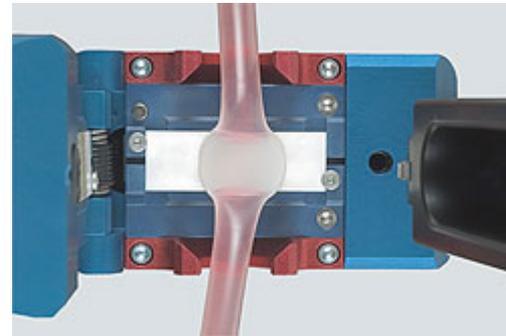
## ReeWelder® & BioWelder® TC

Mittels Spiegelschweisverfahren werden mit Flüssigkeit gefüllte Schläuche vollautomatisch und zuverlässig verbunden.



## BioSealer®

Thermoplastische Schläuche werden absolut Leck  
frei versiegelt.  
Die perfekte Lösung um Schläuche steril vom  
Einwegbeutel zu trennen.



## Evaluation Projektmanagement im Jahr 2012

- Ressourcen-Planung
- Integration in unsere Ressourcenplanung von Outlook (Exchange-Server)
- Multiprojekte, also alle Projekte in einer Übersicht, Planung der Ressourcen durch einen einzigen Planer möglich
- Projektvorlagen als Grundlage für «Grosse», «Mittlere» und «Kleine» Projekte
- Projektleiter plant seine individuellen Projekte selber mit den ihm zur Verfügung stehenden Ressourcen
- Reporting, Aufgewendete Arbeitszeiten pro Projekt, Aufgewendete Kosten pro Projekt
- Kosten Zusammenstellung für Material (Prototypen, Werkzeuge, Tools usw.)
- Kundenprojekte, Interne Projekte
- Verschiedene Rollen: Administrator, Projektleiter, Projektmitglied, Externe Ressourcen
- Leistungserfassung jeder Ressource muss einfach eingetragen werden können.
- Zeiterfassung von Hand und automatisch möglich (Stoppuhr)
- Ticketing System
- Dokumentenmanagement

## Die wichtigsten Ziele für die Entwicklung

- Effizienz erhöhen
- Seriöse Planung der Projekte
- Erfassen aller wichtigen Informationen
- Klare Arbeitspakete für die Mitarbeiter und externe Dienstleister
- Keine Störungen von Aussen (Effizienz, der Mitarbeiter konzentriert sich ohne Störung auf seine Arbeitspakete)
- Reduktion von Leerläufen (saubere Klärung der Aufgabenstellung)
- Reduktion häufiger Wechsel der Tätigkeit (context switch overhead)
- Prioritätenmanagement
- Klare Schnittstellen zwischen den Abteilungen
- Reporting an den CEO alle zwei Wochen

## Projektphasen in der Entwicklung @Reed

1.

Initialisierung

2.

Vorstudie

3.

Konzeption

4.

Realisierung

5.

Einführung

6.

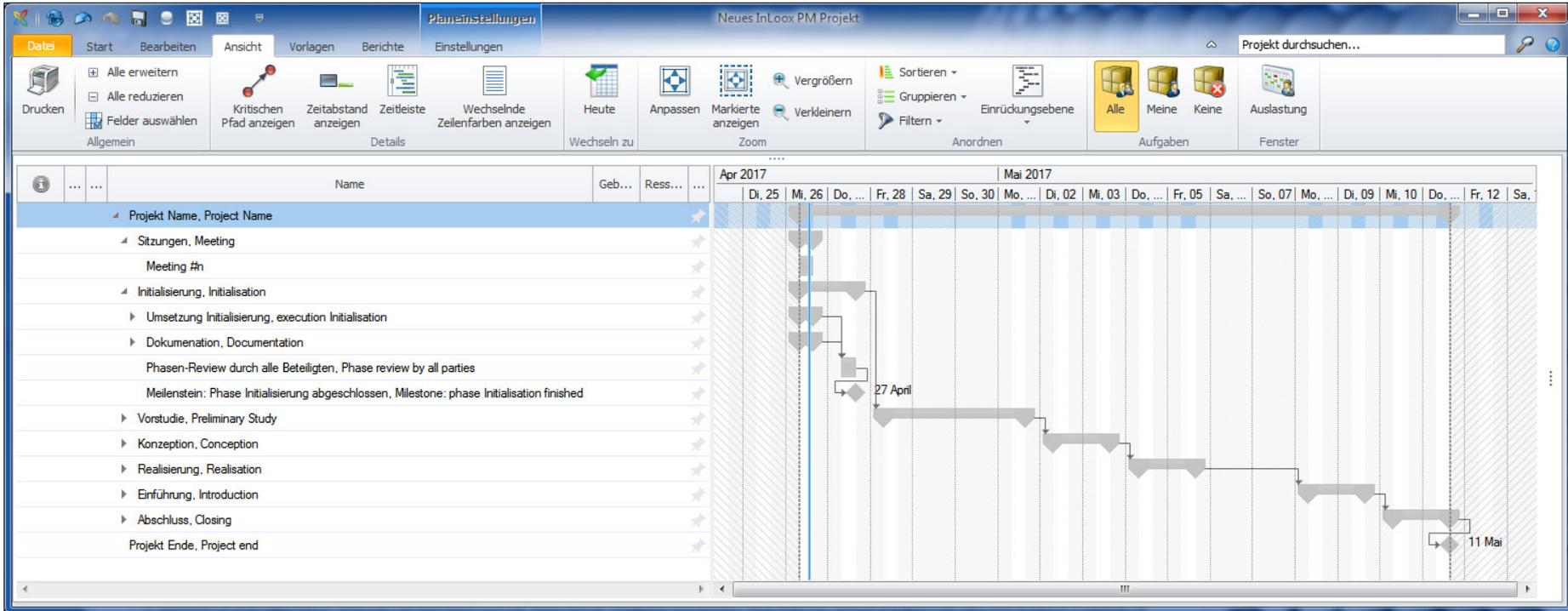
Abschluss



## Neues Projekt erstellen bezüglich InLoox

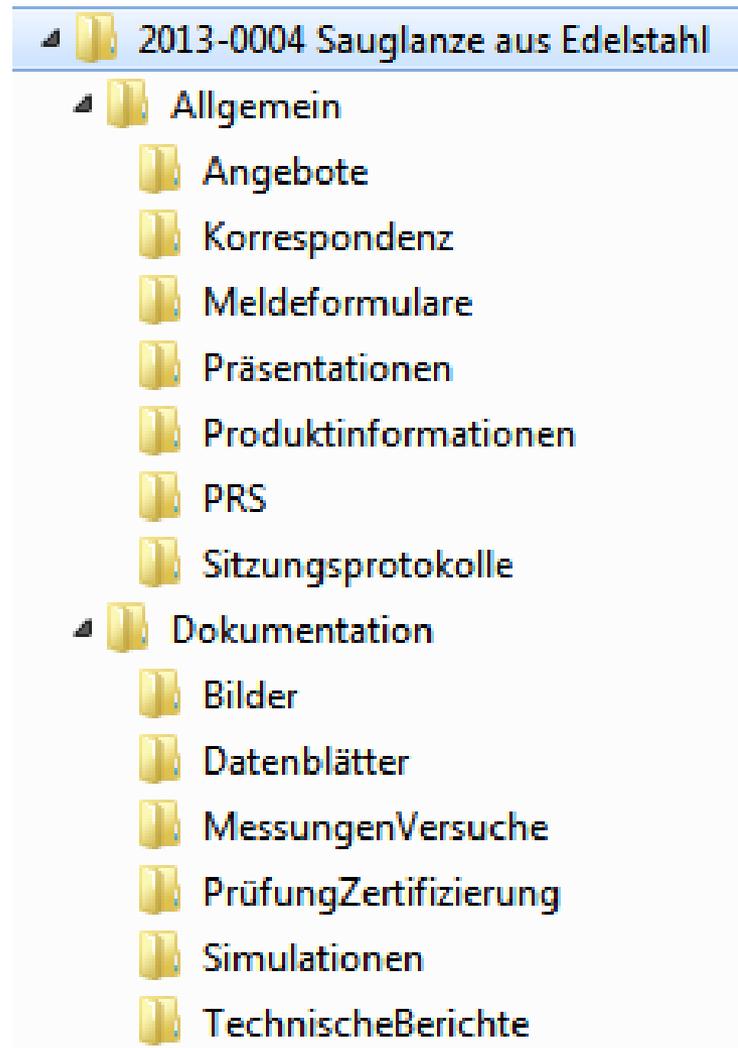
- InLoox Projekt gemäss Vorlage erstellen
- Projekt Ordnerstruktur gemäss Vorlage erstellen
- Projektleiter und Team bestimmen
- Übergabe des Projektes an den Projektleiter
- Vorlage Dokumente in Ordner abfüllen und mit Vorgängen verknüpfen:
  - \* Projektdossier
  - \* Master Data List (insgesamt 5 Phasenpläne)
  - \* ...
- Planung durch den Projektleiter

## Vorlagen GANTT-Diagramme



- Projektvorlage: «ISO 9001»
- Projektvorlage: «ISO 13485»
- Projektvorlage: «Einfach»

## Projekt Ordnerstruktur



Wöchentliche Sitzung der Projektleiter PL (Drei Personen @Reed) mit:

- Projektorganisation
- Rückblick der vorangegangenen Arbeitswoche (AW)
- Überprüfen der Leistungserfassung
- Überprüfen der bearbeiteten Arbeitspakete
- Ausblick auf die kommende AW
- Aufteilen der Ressourcen zwischen den PL für die kommende AW  
Unter Berücksichtigung der aktuellen Projekt-Prioritäten  
(Geht besser je weniger PL's es gibt :-)
- Schnüren der Arbeitspakete für die kommende AW
- Das Team nimmt die Arbeitspakete wöchentlich entgegen. Fragen oder Unklarheiten werden direkt besprochen.



## Welche InLoox Funktionen verwendet Reed **VIEL**:

- Projektplanung
- Dokumente (Projektordner sowie Verlinkung aus der Planung)
- Vorgänge und Arbeitspakete
- Abhängigkeiten möglichst einfach
- Leistungserfassung Projektmitarbeiter (auch mit Stoppuhr) -> Flexibilität ist wichtig

## Welche InLoox Funktionen verwendet Reed **SELTEN**:

- Mindmap
- Projektabrechnung (bei Entwicklungsdienstleistung)

## Welche InLoox Funktionen verwendet Reed **NIE**:

- Dashboard
- Budgets und Budgetübersicht
- Ressourcenplanung (Auslastung)



Welche Tools setzt Reed neben InLoox ein:

- **AP+**  
ERP mit allem was so dazugehört...
- **Improve**  
Ticketing-System (Reklamationen, Fehler), KVP, Vorschlagswesen, Prüfmittelverwaltung, Schulungspläne (und Nachweis), Lieferantenbewertungen, Risikomanagement auf Firmen-Ebene
- **Redmine** (mit Änderungsnachweis / Traceability)  
User Requirements, Technical Requirments, ... Requirements, Risikomanagement auf Projekt- bzw. Produkt-Ebene, Versionsplanung, Wissensmanagement, Ticketingsystem (Bug, Improve, Feature) mit Verbindungen zu SVN und Testlink
- **SVN**  
Subversion als Dokumenten Versionsverwaltungssystem
- **Testlink**  
Zur Verifikation und Validation von Anforderungen, Testspezifikationen, Testpläne, Rollenbasiert, Testdokumentation
- **Jenkins**  
Buildserver für Software und Dokumentation